

## Pressemitteilung

Magdeburg, 4. Mai 2005

### **Prof. Dr.-Ing. Ernst Dieter Gilles erhält Karl-Küpfmüller-Ring Preisverleihung am 11. Mai 2005 in Darmstadt**

Prof. Dr.-Ing. Ernst Dieter Gilles, Gründungsdirektor des Max-Planck-Institutes für Dynamik komplexer technischer Systeme Magdeburg, wird am 11. Mai 2005 mit einem besonders hoch geschätzten Preis geehrt: dem Karl-Küpfmüller-Ring.

#### **Hohe Auszeichnung für fachübergreifende Forschungstätigkeit**

Der Karl-Küpfmüller-Ring wird zum zehnten Mal für herausragende wissenschaftliche Leistungen vergeben, die über die Grenzen des Fachgebietes hinausreichen und den wissenschaftlichen oder technischen Fortschritt in hohem Maße geprägt haben.

Mit der Verleihung des Karl-Küpfmüller-Ringes an Prof. Gilles würdigt die Technische Universität Darmstadt sein „Wirken zur interdisziplinären Vernetzung von Elektrotechnik, Regelungstechnik, Chemie und Verfahrenstechnik mit den herausragenden Ergebnissen.“

Für Prof. Gilles ist diese Ehrung von besonders hohem Wert, da er die Vorlesungen von Professor Küpfmüller während seiner Studienzeit in Darmstadt besuchte und Professor Küpfmüller persönlich kennen lernen durfte.

Im Rahmen einer Feierstunde am 11. Mai 2005 im Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus der Technischen Universität Darmstadt wird der Ring vom Kuratorium „Karl-Küpfmüller-Ring“ übergeben.

Prof. Gilles, geboren 1935 in St. Goarshausen, ist Direktor am Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme in Magdeburg und Wissenschaftliches Mitglied der Max-Planck-Gesellschaft. Seine gegenwärtigen Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Regelungstechnik, Systembiologie, Modellbildung, Systemdynamik sowie in der Netzwerktheorie verfahrenstechnischer und biologischer Prozesse.

Der Karl-Küpfmüller-Ring wurde im Jahre 1977 aus Anlass des 80. Geburtstages von Prof. Dr. Karl Küpfmüller von der Technischen Universität Darmstadt gestiftet und bisher neun Mal vergeben. In die Liste der Preisträger reihen sich auch zwei Nobelpreisträger: Erwin Neher, Nobelpreisträger für Medizin 1991, und Manfred Eigen, Nobelpreisträger für Chemie 1967.

# Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme

Max Planck Institute for Dynamics of Complex Technical Systems



## Über das Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme:

Das 1996 gegründete Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme ist das erste ingenieurwissenschaftliche Institut der Max-Planck-Gesellschaft und nimmt eine wichtige Brückenfunktion zwischen ingenieurwissenschaftlich ausgerichteter Grundlagenforschung und industrieller Anwendung ein. Das Magdeburger MPI sieht seine Funktion insbesondere in der Erforschung und Weiterentwicklung komplexer Systeme der chemischen und biologischen Prozesstechnik sowie der Systembiologie. Die Vielfalt des Forschungsgebietes spiegelt sich unter anderem in der Organisationsstruktur des Instituts wider, welches in sieben Fachgruppen gegliedert ist. Derzeit (Stand April 2005) sind ca. 170 Mitarbeiter und Gastwissenschaftler am Institut tätig. Geschäftsführender Direktor ist seit Januar 2005 Prof. Dr.-Ing. Udo Reichl.

## Über die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.:

Das Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme arbeitet unter dem Dach der Max-Planck-Gesellschaft e.V. Die Max-Planck-Gesellschaft ist eine unabhängige gemeinnützige Forschungsorganisation. Sie wurde am 26. Februar 1948 – in Nachfolge der bereits 1911 errichteten Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft – gegründet. Die Max-Planck-Gesellschaft unterhält derzeit 80 eigene Institute, Forschungsstellen, Laboratorien und Arbeitsgruppen.

## Ihr Kontakt zum Max-Planck-Institut Magdeburg:

### Gabriele Krätzer M.A.

Öffentlichkeitsarbeit  
Max-Planck-Institut  
Sandtorstraße 1  
39106 Magdeburg

| Tel +49-391-6110-144  
| Fax +49-391-6110-518  
| e-mail: [kraetzer@mpi-magdeburg.mpg.de](mailto:kraetzer@mpi-magdeburg.mpg.de)  
| <http://www.mpi-magdeburg.mpg.de>

